

Keine Chance dem Unwetter

Ein optimal gedämmtes Dach reduziert die Energiekosten. Wer dabei auf eine Aufsparrendämmung setzt, hat noch einen weiteren wichtigen Vorteil.

Ob beim Neubau eines Hauses oder einer Dachsanierung, die richtige Dämmung hat entscheidenden Einfluss auf den Energieverbrauch. Beim Vergleich der beiden gängigsten Dämmsysteme fürs Dach, der sogenannten Zwischensparrendämmung und der Aufsparrendämmung, hat letztere Variante meist die Nase vorn. Das

liegt vor allem an den kompakten Dämmelementen, die von außen vollflächig und lückenlos angebracht werden. Während bei der Zwischensparrendämmung die Dachbalken die Dämmschicht unterbrechen und damit schwächen, bleibt bei der Aufsparrendämmung die Wärme gleichmäßig unter dem Dach erhalten. Ein weiterer wichtiger Vorteil ist die enorme Stabilität. Sie macht sich im Lauf eines Dach-Lebens spätestens bei Extremwetterlagen bezahlt.

Wetterextreme sind eine unerbittliche Belastung fürs Hausdach. Der Klimawandel wirkt sich immer mehr auch auf unsere Breitengrade aus. Die Zahl der orkanartigen Stürme, Starkregen und Hagel soll Experten zufolge weiter zunehmen. Allein im vergangenen Jahr zerstörten schwere Unwetter mit Hagelschlag Tausende Dächer – die Eindeckungsmaterialien gingen zu Bruch, Dächer wurden abgedeckt, Unterkonstruktionen durchschlagen. Der nachfolgende Regen drang in die Häuser ein und beschädigte Decken, Wände und Böden.

Der Stuttgarter Dachspezialist Bauder hat jetzt seine Wärmedämmelemente „BauderPIR“ im Prüflabor des Süddeutschen Kunststoffzentrums auf härteste Belastungen testen lassen – mit



Die Zahl der orkanartigen Stürme, Starkregen und Hagel soll Experten zufolge weiter zunehmen. Allein im vergangenen Jahr zerstörten schwere Unwetter mit Hagelschlag Tausende Dächer.

Fotos: tdx/Bauder

einem herausragenden Ergebnis: Selbst dem direkten Beschuss durch hagelähnliche Kunststoffkugeln mit unwahrscheinlichen 200 km/h hielten die Wärmedämmelemente stand.

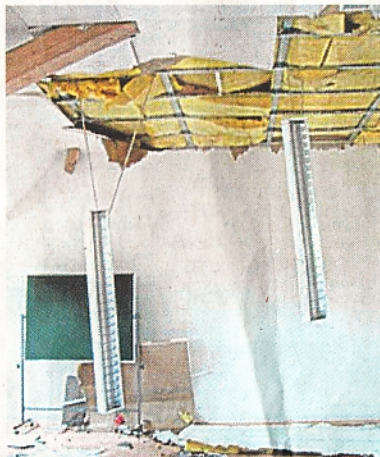
Das Prüfergebnis attestiert ihnen höchstmögliche Sicherheit gegen Hagelschlag.

Selbst wenn die Bedachung völlig zerstört ist, schützt die Aufsparrendämmung sicher gegen Hagel und Regen. Für Bauherren und Renovierer bedeutet dies, dass teure Schäden ganz einfach vermieden werden können.

Die Hochleistungs-Dämmelemente bestehen aus Polyurethan-Hartschaum. Im Inneren sind Milliarden kleiner, geschlossener Zellen, die für eine hocheffiziente Dämmung sorgen – übrigens Sommer wie Winter.

Die einzelnen Dämmplatten werden über ein Nut- und Federsystem verbunden und bilden so eine stabile, geschlossene Schutzschicht fürs Dach. (tdx)

Weitere Informationen sind erhältlich unter www.bauder.de oder an info@bauder.de per E-Mail.



Auch Dach-Unterkonstruktionen werden in Mitleidenschaft gezogen.